



# Schlaraffia® Maninheimbia

## Kantzleramt



R.G.u.H.z.!

Gegeben zur Friedrichsburg am 13. im Windmond a.U. 165

### Schlaraffen hört!

Entblößet die Häupter, senkt Eure Schwerter, umflort die Banner und trauert mit uns!

Am 10. im Windmond a.U. 165 hat unser Großfürst

## Ritter Fabulus der ungeduldige Masur

LVDCB, LTr, DLODI, DLCB, Brill. z. GU, Erb, ER 39, 53, 163, 237, 368, Funkeritter, DFO, Basta-Ritter I

(profan Wolfgang Grudda, geb. am 22.05.1933)

seinen letzten und einsamen Ritt gen Ahall angetreten.

Rt Fabulus fand a.U. 145 als Knappe 395 erst im späteren Alter von 70 Jahren den Weg zu unserem Bund. Ein Jahr später erfolgte die Standeserhöhung zum Junker Wolfgang und bereits ein weiteres Jahr später am 29. im Lenzmond a.U. 147 wurde er zum Ritter „*Fabulus der ungeduldige Masur*“ geschlagen. Seinen Ritternamen erhielt er aufgrund seiner Herkunft aus Ostpreußen und vielleicht auch ein wenig, weil es ihm nicht schnell genug gehen konnte, das schlaraffische Leben „aufzusaugen“.

Schlaraffia wurde für Rt Fabulus zur neuen Lebensphilosophie. In den gut zwanzig Jahren, in denen er Schlaraffe war, entdeckte und liebte er die schlaraffische Welt. Seine unzähligen, besonderen und geistreichen Fechtungen sind und bleiben unvergessen.

Seine zahlreichen Tituls anderer Reychen sprechen für sich! Insbesondere die Verleihung der Ehrenritterwürde in 5 Reychen innerhalb von nur 5 Jahren (2013 Haidelberga; 2014 Perla Palatina; 2017 An der Weinstrasse; 2017 Pfalzbruggen und 2018 Wormatia) sind ein Zeichen seiner Treue und der besonderen Wertschätzung seiner Person.

Rt Fabulus war ein wahrer Botschafter unseres Reyches, er vertrat die Maninheimbia als Legat bei Concilen und Schlaraffentagen. Im Reych bekleidete er immer wieder wichtige Ämter, unter anderem war er Archivar, Ceremonienmeister, 6 Jahre Truchseß und 5 Jahre Junkermeister.

Am 12. im Ostermond a.U. 164 feierte Rt Fabulus im Reych noch mit sehr vielen Freunden die Auszeichnung Brillanten zum Großursippenorden.

Rt Fabulus litt seit einigen Jahrungen unter einer schweren Erkrankung, die er bis zuletzt sehr tapfer ertragen hat und die ihn nicht vom Ausreiten und Sippen abhielt.

Die Nachricht von seinem Ahallaritt macht uns sehr betroffen. Wir verneigen uns in Demut und Trauer und werden uns oft und gerne an unseren Rt Fabulus erinnern.

**Die Trauerfeier mit Urnenbestattung findet am Mittwoch, den 27.11.2024 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof MA-Käfertal (Alter Postweg 26) statt.**

(Da auf dem Grabfeld kein ausreichender Platz besteht, bittet seine Burgfrau Fabula darum, keinen Blumen- und Grabschmuck niederzulegen.)

### Schlaraffia Maninheimbia

#### Oberschlaraffat:

Vinopur  
(OÄ)

Fränkli  
(OI)

Hallo-le  
(OK)

#### Kantzleramt:

Brösel  
(K)

**Kantzleramt:** Ritter Brösel  
Thomas Hilbert, Kleegartenstr. 13, 69207 Sandhausen  
Tel.: 0 62 24 / 8 26 64 ; E-Mail: broesel040@arcor.de